



Dee Henderson

Der Lebensretter

Roman

FRANCKE

„Das wollte ich jetzt wirklich nicht hören.“

Sein Freund richtete sich mit einer geschmeidigen Bewegung auf. „Ich dachte mir schon, dass es von ihm sein könnte. Spät abends, am Rand des Bezirks.“ Er sah zu Jack hinüber. „Die Goldene Schicht.“

Die Andeutung, dass seine Schicht Ziel der Anschläge sein könnte, war Jack nicht entgangen. Sie arbeiteten in 24-Stunden-Schichten, eine Schicht Dienst und zwei Schichten frei, aber alle Brände waren von seiner Schicht bekämpft worden, nie war es die Schwarze oder die Rote Schicht gewesen. Jack gab nicht gerne zu, dass er ein mulmiges Gefühl gehabt hatte, als der Alarm ging. Es war

nicht einfach, seinen sprichwörtlichen Humor zu bewahren, wenn jemand da draußen es darauf angelegt hatte, dass er Feuerkontakt bekam.

Cole klopfte sich die Hände an seiner ausgewaschenen Jeans ab. Er war von zu Hause an den Brandort gerufen worden. „Erzähl mir was über das Feuer.“

„Es war in den Mauern.“

Wagen 81 war als Erster am Einsatzort gewesen. Das Löschfahrzeug war vorgefahren, als der Rauch gerade, von den Luftschächten im Dachboden und rund um die Dachrinne nach unten drang. Jack hatte sich einen Weg in die vordere Diele gebahnt und im Schein seiner Lampe gesehen, wie die Farbe von der Hitze im Innern der Wände Blasen

warf. Es waren keine Flammen zu sehen gewesen, aber als er mit seiner Axt die Wand aufgebrochen hatte, war der Drache brüllend auf ihn losgegangen. „Es war schwierig, es mit dem Wasser zu erwischen.“

Nate war am Strahlrohr gewesen, während Bruce den Schlauch entrollt hatte. Aber sie hatten wertvolle Zeit verloren, weil sie die Wände aufbrechen mussten. Ohne Mondlicht oder einen direkten Nachbarn in der Nähe war das Feuer erst gemeldet worden, als es das Haus bereits fest im Griff hatte. Jack dachte zuerst, ein Kurzschluss in der Elektrik hätte den Brand verursacht, bis er die Ausmaße des Feuers sah. Er lenkte den Lichtstrahl seiner Lampe auf die

Rauchlinie und die Brandmuster, als sie durch die Trümmer schritten.

„In der Mitte des Hauses?“, überlegte Cole.

Sie kämpften sich durch den Hof, der sich jetzt unter stundenlangen Wasserströmen in ein Schlammfeld verwandelt hatte. Bei einem Hartriegelstrauch blieb Jack stehen. „Ich glaube, ja. Dort war die Umgebungstemperatur zu hoch, als dass es im zweiten Stock ausgebrochen und sich in den Wänden nach unten vorgearbeitet haben könnte, und an der Verkleidung waren nicht genug Brandspuren, so dass ein Brandherd in einer Außenwand auch nicht wahrscheinlich ist.“

Brandstiftung als Mittel zur Bereicherung passte nicht zu den Verhaltensmustern dieses Mannes – und ein Mann war es wahrscheinlich –, entschied Jack. Es wirkte auch nicht wie das Werk eines jugendlichen Straftäters. Diese Brandorte waren sorgfältig geplant. Und dass ein Brandstifter, der so etwas einfach aus Spaß tat, erst später im Leben auf den Geschmack kam, war ungewöhnlich. „Meinst du, er will die Aufmerksamkeit der Presse erregen?“

„Dreist genug, um nach Ausbruch des Feuers daneben stehen zu bleiben und Popcorn in die Flammen zu schnipsen und eingebildet genug, um häufig Feuer zu legen. Und jetzt ist er bei der Art des Brandes einen Schritt weiter gegangen.“